Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 48. Leipzig, Sonnabend den 27. Februar 1915. 82. Jahrgang.

Aus den Tagen des großen Krieges!

Die Erinnerung an diese Zeit des größten aller Kriege, den je ein Volk geführt hat, im Gedächtnis unseres deutschen Volkes dauernd wach zu erhalten, ist der Zweck eines Unternehmens, das wir demnächst zu verwirklichen gedenken. Wir beabsichtigen, in unserem Verlage unter dem Gesamttitel **„Aus den Tagen des großen Krieges“** eine Reihe von Büchern erscheinen zu lassen, die Schilderungen persönlicher Erlebnisse und Eindrücke, also Kriegserinnerungen und Feldpostbriefe, enthalten sollen. Wertvolle Beiträge für die Sammlung liegen uns bereits vor. Gerade in solchen persönlichen Erlebnissen offenbart sich der Geist unserer großen Zeit am schönsten und deutlichsten, und die fesselnde Schilderung solcher persönlicher Eindrücke ist mehr als jede gelehrte Geschichtsschreibung geeignet, auch die weiten Kreise unseres Volkes teilnehmen zu lassen an Deutschlands Ruhmestagen.

Die Sammlung, die bei wohlfeilem Preise (1 bis 2 Mark) ein handliches und praktisches Format aufweisen wird, soll auch in ihrer äußeren Ausstattung der Bedeutung ihres Inhaltes Rechnung tragen.

Wir möchten die Herren Kollegen schon heute auf dieses Unternehmen aufmerksam machen, dem durch unsere wohlbekannten Verbindungen besonders fesselnde Beiträge verbürgt sind. Weitere Mitteilungen werden demnächst folgen.

Bielefeld und Leipzig
im Februar 1915

Velhagen & Klasing